

8. MULTIKULTI STREETSOCCER TURNIER VOM SAMSTAG, 27. MAI IN DER SCHÜTZI IN OLTEN

Hart am Ball in der Schützenmatte

SONJA FURTER

Farbige Leibchen, Sonnenbrille, Crêpes, Freunde, Spiel und Spass. Am vergangenen Samstag fand auf dem Vorplatz der Schützi zum achten Mal das Multikulti Streetsoccer-Turnier statt. Der Name «Multikulti» war Programm. Verschiedene Nationalitäten waren vertreten, unter anderem Italiener, Schweizer oder Argentinier. Wer am Plauschturnier Fussball spielen wollte, war ebenso willkommen wie Zuschauer. Der Anlass brachte Menschen unterschiedlichen Alters, Herkunft und Gesellschaftsschicht zusammen. Für die Hungrigen gab es Crêpes zu essen, für die Durstigen Mineral oder Bier zu trinken. Gespielt wurde bei strahlendem Sonnenschein und heissem Wetter von 10 bis 18 Uhr,

wobei die Teams grossen Einsatz zeigten und schon mal mit einem Luftsprung ein Tor der gegnerischen Mannschaft zu verhindern versuchten. Um 16 Uhr kam es zum Showkampf zwischen den Ex-Nati Stars wie Andy Egli, Mario Eggmann oder Giorgio Contini und dem Handballverein Olten. Moderiert wurde der Anlass von Daniel Kissling, Geschäftsführer des Kulturlokals Coq d'Or und Slam-poet Etrit Hasler. Auch am Turnier mit dabei und siegessicher war die Gruppe «Sexy Motherfuckers». Benannt hatten sie sich nach einem Drink und zu Ehren des Barkeepers vom «Magazin» in Olten. Nach dem Halbfinale bestritten sie das letzte Spiel gegen die Gruppe «Multi Sisach» erfolgreich und durften sich als Sieger des diesjährigen Multikulti Streetsoccer Turniers feiern.

www.facebook.com/apoolten



Die **TEAMS** kämpften um Ballbesitz und jeden Meter Boden.



(v.l.) **MARC KRAMER**, 36, und **FABIAN SCHMID**, 33, aus Olten unterstützten ihre Freunde mental beim Spiel.



Dieser **ZUSCHAUER** nahm das Turnier gemütlich und hielt ein Nickerchen während des Turniers.



YVES VILFROY, 24, aus Olten und **LIVIA WEISHAUPT**, 24, aus Basel freuten sich, am Turnier Freunde zu treffen und genossen am heissen Sommer-tag den Schatten.

Das Fussballturnier lockte noch den einen oder anderen **BESUCHER** zum gemütlichen Verweilen und Zusammensitzen ein.



(v.l.) **GABRIELE CERMINARA**, 12, und **EMRE AKTAS**, 13, beide aus Trimbach hatten nach dem Besuch der Badi spontan beschlossen, noch beim Multikulti Streetsoccer-Turnier vorbei zu schauen.



Über zu wenig **ZUSCHAUER** konnten sich die Organisatoren am 8. Multikulti Streetsoccer Turnier in der Oltnen Schützenmatte nicht beklagen.



Süss oder salzig? **SARAH KIEFFER**, 30, aus Oensingen, ist seit dem ersten Turnier mit einem Crêpes-Stand in der Schützi in Olten vertreten.



(v.l.) **ALBIN BLATTER**, 24, aus Aarburg, **LUCIANO NATTIVI**, 21, aus Olten und **GLENN BLATTER**, 17, aus Kaisten schätzten, dass der Name «Multikulti» Programm war, die Nationalität keine Rolle spielte und der Spass im Vordergrund stand.

So sehen **SIEGER** aus: Das **TEAM «SEXY MOTHER-FUCKERS»** spielte am besten und landete auf dem ersten Platz.

